FACHSERIE

14

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 4

Steuerhaushalt

3. Vierteljahr 1984

Statisticches Bundesamt Bibliothek - Dokumentction - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden

Auslieferung: Verlag W. Kohlhammer GmbH Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes Philipp-Reis-Str. 3 6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Februar 1985

Preis: DM 4,40

Bestellnummer: 2140400 - 84323

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Т	е х	tteil	Seite
	1	Allgemeine Hinweise zur Statistik	4
	2	Bemerkungen zu den Ergebnissen	
	2.1	Einnahmeentwicklung	5
	2.2	Sonstiges	6
т	a b	ellenteil	
	1	Zusammenfassende Übersichten	
	1.1	Kassenmäßige Steuereinnahmen vor der Steuerverteilung im 3. Vj 1983 und 1984	7
		Kassenmäßige Steuereinnahmen nach der Steuerverteilung im 3. Vj 1983 und 1984	8
		Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden nach Ländern im 3°. Vj 1983 und 1984	9
	1.4	Kassenmäßige Steuereinnahmen vor der Steuerverteilung im 1. bis 3. Vj 1983 und 1984	10
	1.5	Kassenmäßige Steuereinnahmen nach der Steuerverteilung im 1. bis 3. Vj 1983 und 1984	11
	2 K	assenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv.	
		im 3. Vierteljahr 1984	12
		assenmäßige Einnnahmen aus Gemeindesteuern nach der Steuerverteilung im 3. Vierteljahr 1984	
		Insgesamt	16
		Kreisfreie Städte	16
		Kreisangehörige Gemeinden	18
		Landkreise	18
	4 K	Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. nach der Steuerverteilung	
		nach Körperschaftsgruppen im 3. Vj 1983 und im 2. und 3. Vj 1984	19
	5 K	Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach der Steuerverteilung	
		nach Steuerarten im 3. Vj 1983 und im 2. und 3. Vj 1984	20

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
 oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts.
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
 Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill. = Million BGB1. = Bundesgesetzblatt i.d.F. = in der Fassung Mrd. = Milliarde = Vierteljahr GG = Grundgesetz ۷j VΗ Нj = Halbjahr = vom Hundert LStJ = Lohnsteuerjahres-= Bundesministerium BMF ausgleich der Finanzen

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Allgemeine Hinweise zur Statistik*)

1.1 Bund und Länder

Rechtsgrundlage

§ 4 Nr. 1 des Gesetzes über die Finanzstatistik i.d.F. der Bekanntmachung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673).

Tatbestand

Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes und der Länder nach Steuerarten und Verteilung im Rahmen des Steuerverbunds gemäß Grundgesetz und entsprechender Ausführungsgesetze.

Periodizität

Monatliche Zusammenstellung und Berichterstattung

Kreis der Befragten

Oberfinanzdirektionen bzw. Finanzministerien der Länder - Bundesministerium der Finanzen -Statistisches Bundesamt

Veröffentlichungen

Bundesanzeiger
Bulletin des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung
Dokumentation des Bundesministeriums der Finanzen

Statistisches Bundesamt:

Wochendienst = wöchentlich
Wirtschaft und Statistik = monatlich
Fachserie 14, Reihe 4 = vierteljährlich

Statistische Landesämter
Statistische Berichte L II/1 = monatlich,
vierteljährlich

1.2 Gemeinden/Gemeindeverbände

Rechtsgrundlage

§ 4 Nr. 2 des Gesetzes über die Finanzstatistik i.d.F. der Bekanntmachung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673).

Tatbestand

Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände/Gv. nach Steuerarten und Verteilung im Rahmen des Steuerverbunds gemäß Grundgesetz und entsprechender Ausführungsgesetze.

Periodizität

Vierteljährliche Erhebung und Aufbereitung

Kreis der Befragten

Gemeinden/Kreisverwaltungen - Statistische Landesämter - Statistisches Bundesamt

Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt:
Wochendienst = wöchentlich
Wirtschaft und Statistik
Fachserie 14, Reihe 4 = vierteljährlich

Statistische Landesämter:

Statistische Berichte L II/2 = vierteljähr-lich

^{*)} Zur Methodik der Statistik wird auf die ausführlichen Begriffserläuterungen in den Jahresberichten verwiesen.

2 Bemerkungen zu den Ergebnissen

2.1 Einnahmeentwicklung

Nachstehend wird die Einnahmeentwicklung

- der finanziell bedeutendsten Steuern
- der Steuern mit besonders auffallenden Änderungen gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum

kurz kommentiert¹⁾.

Lohnsteuer (+ 3,6 %)

Die relativ mäßige Entwicklung des Lohnsteueraufkommens ist durch niedrige Tarifabschlüsse sowie die zu Beginn des Quartals sich auswirkenden Folgen der Arbeitskämpfe geprägt.

Veranlagte Einkommensteuer (- 11,6 %)

Auszahlungen von Investitionszulagen (hauptsächlich nach § 4 b Investitionszulagengesetz) und kräftig gestiegene Erstattungen bei Arbeitnehmerveranlagungen führten dazu, daß auch im 3. Quartal 1984 die Vorjahreswerte unterschritten wurden.

Körperschaftsteuer (+ 10,5 %)

Trotz Auszahlungen von Investitionszulagen, die tendenziell aufkommensmindernd wirkten, führten Vorauszahlungsanpassungen aufgrund gestiegener Gewinne der körperschaftsteuerpflichtigen Unternehmen zu dem verbesserten Gesamtergebnis.

Steuern vom Umsatz (+ 0,5 %)

In der geringen Zunahme der Steuern vom Umsatz spiegeln sich zwei gegenläufige Entwicklungen wider. Während die Umsatzsteuer um 11,2 % unter ihrem Vorjahreswert blieb, übertraf die Einfuhrumsatzsteuer ihr Vorjahresergebnis um 15,3 %. Verantwortlich für diese Entwicklung dürften vor allem der Basiseffekt bei der Umsatzsteuer im Zusammenhang mit vorgezogenen Käufen wegen der Steuersatzanhebung zum 1. Juli 1983 - diese führten im Juli und August 1983 zu relativ hohen Aufkommenswerten - sowie die Ausweitung des Außenhandelsvolumens sein: Gestiegene Einfuhren erhöhten das Aufkommen an Einfuhrumsatzsteuer, während das Aufkommen an Umsatzsteuer gleichzeitig durch die Möglichkeit des Vorsteuerabzugs der Einfuhrumsatzsteuer und der Vorleistungen für die steuerfreien Exporte geschmälert wurde.

Zölle (+ 11,3 %)

Die Erhöhung korrespondiert mit gestiegenen Wareneinfuhren.

Vermögensteuer (- 8,6 %)

Der Aufkommensrückgang, der seit Beginn des Jahres zu beobachten ist, dürfte auf die finanziellen Auswirkungen des Steuerentlastungsgesetzes 1984 (ermäßigter Ansatz des Betriebsvermögens, Senkung des Vermögensteuersatzes für Körperschaften von 0,7 auf 0,6 vH sowie der Schachtelbeteiligungsgrenze von 25 auf 10 vH) zurückzuführen sein.

Weitere methodische Erläuterungen siehe in "4. Vierteljahr und Jahr 1983" der Fachserie 14, Reihe 4.

Umsatzsteueranteile von Bund (- 4,4 %) und Ländern (+ 3,5 %)

Die unterschiedliche Entwicklung geht auf die Änderung des Beteiligungsverhältnisses zwischen Bund und Ländern (1983: 66,5 zu 33,5 %; 1984: 65,5 zu 34,5 %) zurück. Außerdem war seit Jahresbeginn der Anteil des Bundes am Umsatzsteueraufkommen stärker als im Vorjahr durch die zeitanteilige Abführung des EG-Anteils am Umsatzsteueraufkommen gekürzt.

2.2 Sonstiges

Nicht einbezogen in die vorstehende Darstellung der Steuerverteilung zwischen den Gebietskörperschaften sind die vom Bund an finanzschwache Länder geleisteten Ergänzungszuweisungen in Höhe von 392 Mill. DM (+ 2 Mill. DM oder 0,5 %) sowie die Einnahmen aus der vom Bund für die Kalenderjahre 1983 und 1984 erhobenen und rückzahlbaren Investitionshilfeabgabe , die sich im Berichtszeitraum auf 271 Mill. DM (insgesamt seit Erhebung der Abgabe: 1 839 Mill. DM) belief. Ebenfalls unberücksichtigt blieb die Überlassung von Steueranteilen seitens der Länder an die Gemeinden im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs.

Tabellenteil 1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Kassenmäßige Steuereinnahmen vor der Steuerverteilung

	Steuereinnahmen						
Steuerart	3. Vj 1984	3. Vj 1983		Verände	erung		
		Mill.DM			8		
Steuereinnahmen insgesamt	101 922,5	99 913,8	+	2 008,7	+ 2,0		
Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG	74 528,6	73 147,2	+	1 381,4	+ 1,9		
Lohnsteuer	34 072,4	32 895,0	+	1 177,4	+ 3,6		
Veranlagte Einkommensteuer	6 253,0	7 076,1	-	823,2	- 11,6		
Kapitalertragsteuer	2 221,7	1 870,3	+	351,4	+ 18,8		
Körperschaftsteuer	5 873,0	5 315,2	+	557,8	+ 10,5		
Umsatzsteuer	12 909,8	14 539,4	-	1 629,6	- 11,2		
Einfuhrumsatzsteuer	13 198,7	11 451,1	+	1 747,6	+ 15,3		
Bundessteuern	13 400,9	13 159,8	+	241,1	+ 1,8		
Gesellschaftsteuer	95,0	82,5	+	12,5	+ 15,1		
Börsenumsatzsteuer	73,9	72,2	+	1,7	+ 2,4		
Versicherungsteuer	506,0	475,2	+	30,9	+ 6,		
Wechselsteuer	112,7	99,4	+	13,3	+ 13,		
Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer)	12 609,7	12 428,5	+	181,1	+ 1,		
Zölle (100 %)	1 292,7	1 161,6	+	131,2	+ 11,		
Tabaksteuer	3 608,0	3 657,9	-	49,9	- 1,		
Kaffeesteuer	400,5	357,5	+	42,9	+ 12,		
Zuckersteuer	36,8	38,8	_	2,0	- 5,		
Branntweinabgaben	918,3	933,5	-	15,2	- 1,		
Schaumweinsteuer	138,9	151,3	-	12,4	- 8,		
Mineralölsteuer	6 167,5	6 075,4	+	92,1	+ 1,		
Sonstige Verbrauchsteuern 1)	47,0	52,6	-	5,6	- 10,		
Ergänzungsabgabe	3,7	2,0	+	1,6	+ 80,		
Sonstige Bundessteuern	0,0	0,0	-	0,0	- 93,		
Landessteuern	4 695,8	4 838,1	-	142,3	- 2,		
Vermögensteuer	1 096,3	1 199,2	_	102,9	- 8,		
Erbschaftsteuer	359,1	411,9	-	52,8	- 12,		
Grunderwerbsteuer	559,9	540,0		x			
Kraftfahrzeugsteuer	1 941,8	1 904,5	+	37,3	+ 2,		
Rennwett- und Lotteriesteuer	348,3	359,3	-	10,9	- 3,		
dar.: Lotteriesteuer	307,4	309,7	-	2,3	- 0,		
Biersteuer	349,5	386,5	-	37,0	- 9,		
Feuerschutzsteuer	40,8	36,8	+	4,0	+ 11,		
Gemeindesteuern	9 297,1	8 768,6	+	528,4	+ 6,		
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	117,3	115,9	+	1,4	+ 1,		
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	1 948,5	1 831,4	+	117,1	+ 6,		
Gewerbesteuer	6 853,2	6 443,1	+	410,2	+ 6,		
Grunderwerbsteuer	237,6	273,4		x			
Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	140,4	105,0	+	35,4	+ 33,		
nachrichtlich: Grunderwerbsteuer insgesamt	797,6	813,4	-	15,8	- 1,		

¹⁾ Siehe Tab. 2, 1fd. Nr. 17, 21 und 23.

1.2 Kassenmäßige Steuereinnahmen nach der Steuerverteilung

	Steuereinnahmen						
Steuerart	3. Vj 1984	3. Vj 1983	Veränder	ung			
			8				
Steuereinnahmen insgesamt	101 264,2	99 117,2	+ 2 147,0	+ 2,2			
EG-Anteile an Zöllen	1 271,9	1 137,5	+ 134,4	+ 11,8			
EG-Anteile Umsatzsteuer	2 409,1	1 909,4	+ 499,7	+ 26,2			
Steuereinnahmen des Bundes	48 525,6	48 527,2	- 1,6	- 0,0			
Bundessteuern 1) Anteil an:	12 129,0	12 022,3	+ 106,7	+ 0,9			
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer (42,5 %) .	17 138,3	16 987,8	+ 150,5	+ 0,9			
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer (50 %)	4 047,3	3 592,7	+ 454,6	+ 12,7			
Umsatzsteuern ²⁾ (65,5 bzw. 66,5 %)	14 692,0	15 374,3	- 682,3	- 4,4			
Gewerbesteuerumlage (50 %)	519,0	550,1	- 31,1	- 5,7			
Steuereinnahmen der Länder	35 407,9	34 675,5	+ 732,4	+ 2,1			
Landessteuern	4 695,8	4 838,1	- 142,3	- 2,9			
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer (42,5 %) .	17 138,3	16 987,8	+ 150,5	+ 0,9			
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer (50 %)	4 047,3	3 592,7	+ 454,6	+ 12,7			
Umsatzsteuern (34,5 bzw. 33,5 %)	9 007,5	8 706,8	+ 300,6	+ 3,5			
Gewerbesteuerumlage (50 %)	519,0	550,1	- 31,1	- 5,7			
Es entfallen auf:							
Stadtstaaten	2 560,6	2 539,9	+ 20,6	+ 0,8			
Länder ohne Stadtstaaten	32 847,3	32 135,6	+ 711,7	+ 2,2			
Steuereinnahmen der Gemeinden	13 649,7	12 867,6	+ 782,0	+ 6,1			
Gewerbesteuer (100 %)	6 853,2	6 443,1	+ 410,2	+ 6,4			
Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	1 038,8	1 098,5	- 59,8	- 5,4			
Gewerbesteuer (netto)	5 814,5	5 344,6	+ 469,9	+ 8,8			
Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer	5 391,3	5 197,5	+ 193,9	+ 3,7			
Übrige Gemeindesteuern	2 443,9	2 325,6	+ 118,3	+ 5,1			
Es entfallen auf:							
Stadtstaaten	1 122,6	1 096,7	+ 25,9	+ 2,4			
Gemeinden/Gv	12 527,0	11 770,9	+ 756,1	+ 6,4			
Kreisfreie Städte	5 328,5	4 945,4	+ 383,1	+ 7,7			
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	7 042,6	6 653,2	+ 389,4	+ 5,9			
mit weniger als 10 000 Einwohnern	2 314,8	2 188,6	+ 126,2	+ 5,8			
mit 10 000 Einwohnern und mehr	4 727,8	4 464,6	+ 263,2	+ 5,9			
Landkreise	155,9	172,3	- 16,4	- 9,			
Außerdem:							
Lastenausgleichsabgaben	0,8	0,3	+ 0,5	+211,6			

¹⁾ Nach Abzug der EG-Anteile an Zöllen.

²⁾ Nach Abzug der EG-Anteile Umsatzsteuer.

1.3 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden nach Ländern Mill.DM

		Steue	reinnahmen	vor der	Steuervertei	lung	Steuerv	n der erteilung llen auf
Land	Viertel- jahr	Gemein- schaft- steuern	Bundes- steuern	Landes- steuern	Gemeinde- steuern	ins- gesamt	Länder	Gemeinden
Bundesgebiet	3./84	74 528,6	13 400,9	4 695,8	9 297,1	101 922,5	35 407,9	13 649,7
	3./83	73 147,2	13 159,8	4 838,1	8 768,6	99 913,8	34 675,5	12 867,6
Schleswig-Holstein	3./84	2 059,2	126,2	162,2	289,6	2 637,2	1 337,0	471,0
	3./83	2 148,7	125,3	172 ,4	293,2	2 739,6	1 341,8	457,5
Niedersachsen	3./84	5 759,3	564,8	448,1	910,6	7 682,8	3 625,3	1 360,2
	3./83	6 028,0	532,1	427,0	761,3	7 748,4	3 585,0	1 175,5
Nordrhein-Westfalen	3./84	22 542,0	3 495,6	1 196,7	2 539,6	29 773,8	9 706,3	3 797,9
	3./83	22 127,3	3 752,2	1 289,3	2 448,4	29 617,2	9 683,5	3 576,1
Hessen	3./84	7 298,6	652,0	438,1	960,4	9 349,2	3 345,3	1 378,0
	3./83	6 900,2	611,0	500,4	1 010,6	9 022,3	3 230,5	1 416,5
Rheinland-Pfalz	3./84	3 325,2	382,7	223,8	511,9	4 443,5	1 927,4	770,2
	3./83	3 185,3	473,1.	228,9	462,9	4 350,2	1 804,1	712,5
Baden-Württemberg	3./84	12 373,8	1 144,5	770,3	1 444,3	15 733,0	5 825,7	2 126,6
•	3./83	12 281,7	1 131,8	770,0	1 390,4	15 573,9	5 712,7	2 032,2
Bayern	3./84	12 899,8	849,7	993,5	1 714,5	16 457,4	6 548,5	2 452,8
-	3./83	12 512,0	804,3	960,1	1 515,0	15 791,3	6 256,7	2 232,4
Saarland	3./84	965,1	34,9	62,6	119,7	1 182,3	531,9	170,4
	3./83	903,8	36,5	69,1	118,9	1 128,2	521,3	168,2
Hamburg	3./84	4 908,3	3 298,5	182,9	449,4	8 839,2	1 276,3	630,1
	3./83	4 689,7	3 170,8	196,4	427,7	8 484,6	1 265,3	616,7
Bremen	3./84	1 103,9	285,9	48,5	129,2	1 567,5	401,2	190,7
	3./83	1 077,5	255,8	58,5	146,4	1 538,2	429,2	207,0
Berlin (West)	3./84	1 293,3	2 566,1	169,0	228,0	4 256,3	883,1	301,8
	3./83	1 293,0	2 266,8	166,1	194,0	3 919,9	845,4	273,0

1.4 Kassenmäßige Steuereinnahmen vor der Steuerverteilung

	Steuereinnahmen						
Steuerart	1. bis 3. Vj 1984	1. bis 3. Vj 1983	Veränd	erung			
		Mill.DM		*			
Steuereinnahmen insgesamt	298 406,9	283 435,1	+ 14 971,9	+ 5,3			
Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG	220 159,5	208 365,9	+ 11 793,6	+ 5,7			
Lohnsteuer	96 226,1	90 130,6	+ 6 095,5	+ 6,8			
Veranlagte Einkommensteuer	18 672,8	20 418,6	- 1 745,8	- 8,6			
Kapitalertragsteuer	4 853,7	4 130,2	+ 723,5	+ 17,5			
Körperschaftsteuer	18 408,8	16 342,6	+ 2 066,1	+ 12,6			
Umsatzsteuer	41 491,0	43 882,2	- 2 391,2	- 5,4			
Einfuhrumsatzsteuer	40 507,2	33 461,7	+ 7 045,5	+ 21,1			
Bundessteuern	36 189,7	35 040,8	+ 1 148,9	+ 3,3			
Gesellschaftsteuer	277,6	277,2	+ 0,4	+ 0,2			
Börsenumsatzsteuer	243,6	240,3	+ 3,3	+ 1,4			
Versicherungsteuer	1 876,1	1 766,3	+ 109,8	+ 6,2			
Wechselsteuer	304,3	294,6	+ 9,7	+ 3,3			
Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer) .	33 474,1	32 446,7	+ 1 027,4	+ 3,2			
ZÖlle (100 %)	3 883,9	3 454,2	+ 429,7	+ 12,4			
Tabaksteuer	9 185,4	9 107,9	+ 77,5	+ 0,9			
Kaffeesteuer	1 171,0	1 189,6	- 18,6	- 1,6			
Zuckersteuer	96,4	96,8	- 0,4	- 0,4			
Branntweinabgaben	2 851,4	2 935,2	- 83,9	- 2,9			
Schaumweinsteuer	459,5	452,2	+ 7,3	+ 1,6			
Mineralölsteuer	15 657,3	15 038,0	+ 619,4	+ 4,1			
Sonstige Verbrauchsteuern 1)	169,2	172,8	- 3,7	- 2,1			
Ergänzungsabgabe	14,0	15,7	- 1,7	- 10,6			
Sonstige Bundessteuern	0,0	0,1	- 0,1	- 89,1			
Landessteuern	14 182,2	13 803,9	+ 378,3	+ 2,7			
Vermögensteuer	3 331,9	3 682,3	- 350,4	- 9,5			
Erbschaftsteuer	1 195,3	1 090,9	+ 104,4	+ 9,6			
Grunderwerbsteuer	1 706,3	1 320,9	x	х			
Kraftfahrzeugsteuer	5 697,5	5 422,7	+ 274,8	+ 5,1			
Rennwett- und Lotteriesteuer	1 052,1	1 069,3	- 17,2	- 1,6			
dar.: Lotteriesteuer	935,3	953,9	- 18,6	- 2,0			
Biersteuer	936,6	976,0	- 39,4	- 4,0			
Feuerschutzsteuer	262,6	241,8	+ 20,7	+ 8,6			
Gemeindesteuern	27 875,5	26 224,5	+ 1 651,0	+ 6,3			
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	327,3	325,8	+ 1,5	+ 0,5			
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	5 240,8	4 970,7	+ 270,0	+ 5,4			
Gewerbesteuer	21 075,6	19 676,6	+ 1 399,0	+ 7,1			
Grunderwerbsteuer	778,3	856,0	х	х			
Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	453,5	395,3	+ 58,2	+ 14,7			
nachrichtlich: Grunderwerbsteuer insgesamt	2 484,6	2 176,9	+ 307,7	+ 14,1			

¹⁾ Siehe Tab. 6, lfd. Nr. 17, 21 und 23.

1.5 Kassenmäßige Steuereinnahmen nach der Steuerverteilung

	Steuereinnahmen						
Steuerart	1. bis 3. Vj 1984	1. bis 3. Vj 1983	Veränder	ung			
		Mill.DM		*			
Steuereinnahmen insgesamt	293 670,6	278 690,2	+ 14 980,5	+ 5,4			
EG-Anteile an Zöllen	3 824,5	3 385,0	+ 439,5	+ 13,0			
EG-Anteile Umsatzsteuer	7 106,9	5 576,3	+ 1 530,6	+ 27,4			
Steuereinnahmen des Bundes	140 498,3	135 869,8	+ 4 628,5	+ 3,4			
Bundessteuern 1)	32 365,2	31 655,7	+ 709,5	+ 2,2			
Anteil an:							
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer (42,5 %)	48 832,0	46 983,4	+ 1 848,6	+ 3,9			
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer (50 %) .	11 631,3	10 236,4	+ 1 394,8	+ 13,6			
Umsatzsteuern ²⁾ (65,5 bzw. 66,5 %)	46 601,9	45 857,4	+ 744,5	+ 1,6			
Gewerbesteuerumlage (50 %)	1 067,9	1 136,8	- 68,9	- 6,1			
Steuereinnahmen der Länder	104 002,7	98 070,7	+ 5 932,0	+ 6,0			
Landessteuern	14 182,2	13 803,9	+ 378,3	+ 2,7			
Anteil an: Lohn- und veranlagter Einkommensteuer (42,5 %)	48 832,0	46 983,4	+ 1 848,6	+ 3,9			
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer (50 %) .	11 631,3	10 236,4	+ 1 394,8	+ 13,6			
Umsatzsteuern (34,5 bzw. 33,5 %)	28 289,4	25 910,2	+ 2 379,2	+ 9,2			
Gewerbesteuerumlage (50 %)	1 067,9	1 136,8	- 68,9	- 6,1			
	. 00,75	1 15070	0075	37.			
S entfallen auf:	, , , , ,	7 474 0	. 250.4				
Stadtstaaten	7 744,2	7 474,8	+ 269,4	+ 3,6			
änder ohne Stadtstaaten	96 258,6	90 595,9	+ 5 662,6	+ 6,3			
Steuereinnahmen der Gemeinden	38 238,2	35 788,3	+ 2 449,9	+ 6,8			
Gewerbesteuer (100 %)	21 075,6	19 676,6	+ 1 399,0	+ 7,			
Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	2 174,4	2 292,5	- 118,1	- 5,2			
Gewerbesteuer (netto)	18 901,2	17 384,1	+ 1 517,2	+ 8,7			
Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten							
Einkommensteuer	12 537,1	11 856,4	+ 680,7	+ 5,7			
Übrige Gemeindesteuern	6 799,9	6 547,9	+ 252,0	+ 3,8			
Es entfallen auf:							
Stadtstaaten	3 342,1	3 181,4	+ 160,7	+ 5,			
Gemeinden/Gv	34 896,1	32 606,9	+ 2 289,2	+ 7,0			
Kreisfreie Städte	14 763,4	13 516,3	+ 1 247,2	+ 9,			
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	19 622,1	18 531,5	+ 1 090,6	+ 5,9			
mit weniger als 10 000 Einwohnern	6 277,8	5 956,5	+ 321,4	+ 5,			
mit 10 000 Einwohnern und mehr	13 344,3	12 575,0	+ 769,3	+ 6,			
Landkreise	510,6	559,2	- 48,6	- 8,			
Augordon							
Außerdem: Lastenausgleichsabgaben	1 4	1 6	_ 0.1	_ 5 5			
Jabeenausy Telensabyaben	1,4	1,5	- 0,1	- 5,3			

¹⁾ Nach Abzug der EG-Anteile an Zöllen. 2) Nach Abzug der EG-Anteile Umsatzsteuer.

2 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
						vor der
1	Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG	74 528 622	2 059 241	5 759 290	22 541 955	7 298 647
2	Lohnsteuer	34 072 413	1 049 630	3 043 015	9 855 764	3 558 497
3	Veranlagte Einkommensteuer	6 252 961	202 228	470 515	2 020 891	379 793
4	Kapitalertragsteuer	2 221 732	22 066	112 188	634 996	378 305
5	Körperschaftsteuer	5 872 960	159 555	397 555	1 175 938	654 871
6	Umsatzsteuer	12 909 824	372 710	933 940	3 906 343	1 059 615
7	Einfuhrumsatzsteuer	13 198 732	253 052	802 077	4 948 023	1 267 566
•	Postagashava	13 400 935	126 205	564 831	3 495 566	652 033
8	Bundessteuern	94 952	1 819	8 236	25 214	13 265
9	Gesellschaftsteuer			2 837	15 756	25 011
10	Börsenumsatzsteuer	73 878	595			58 053
11	Versicherungsteuer	506 042	4 770	47 175	151 445	
12	Wechselsteuer	112 741	1 435	4 819	26 323	28 337
13	Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer)	12 609 650	117 552	501 608	3 275 555	527 326
14	Zölle (100 %)	1 292 718	17 691	61 390	353 354	171 566
15	Tabaksteuer	3 608 002	29	40	932 207	- 30
16	Kaffeesteuer	400 468	3 168	23 723	29 227	647
17	Teesteuer	14 088	417	4 890	2 776	869
18	Zuckersteuer	36 824	1 418	8 333	12 238	1 160
19	Branntweinabgaben	918 279	81 187	129 013	248 816	55 353
20	Schaumweinsteuer	138 887	665	675	4 284	40 411
21	Leuchtmittelsteuer	23 158	81	1 000	7 388	1 464
22	Mineralölsteuer	6 167 453a	12 896	268 349	1 683 917	255 885
23	Sonstige (vorwiegend Salzsteuer)	9 773	0	4 195	1 348	1
24	Ergänzungsabgabe	3 670	33	156	1 273	41
25	Sonstige 1)	2	1	-	-	-

¹⁾ Beförderungsteuer, Notopfer Berlin.

a) Darunter 200 876 (000) DM Heizölsteuer.

<u>Länder und der Gemeinden/Gv. im 3. Vierteljahr 1984</u>
DM

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadt- staaten	Lfd. Nr.
Steuerverte	ilung								
3 325 200	12 373 832	12 899 815	965 107	67 223 087	4 908 319	1 103 903	1 293 312	7 305 534	1
1 478 991	5 735 541	5 964 827	488 371	31 174 636	1 803 816	483 741	610 220	2 897 777	2
289 434	1 034 771	1 369 724	17 845	5 785 201	316 170	99 089	52 499	467 758	3
117 870	356 530	254 548	11 526	1 888 029	261 406	10 419	61 875	333 700	4
341 777	1 592 879	1 084 755	43 578	5 450 908	268 128	58 475	95 450	422 053	5
669 361	2 066 480	2 390 312	169 962	11 568 723	842 344	138 957	359 800	1 341 101	6
427 767	1 587 631	1 835 649	233 825	11 355 590	1 416 455	313 222	113 468	1 843 145	7
382 666	1 144 542	849 656	. 34 948	7 250 447	3 298 546	285 890	2 566 054	6 150 490	8
2 889	10 053	17 450	851	79 777	10 765	1 667	2 744	15 176	9
908	6 267	11 168	195	62 737	7 145	575	3 422	11 142	10
2 311	49 252	107 777	2 425	423 208	71 484	4 616	6 736	82 836	11
2 890	16 285	13 213	1 493	94 795	9 969	6 630	1 349	17 948	12
373 516	1 062 203	699 526	29 984	6 587 270	3 199 041	272 243	2 551 092	6 022 376	13
33 215	128 506	225 773	4 025	995 520	209 368	60 528	27 303	297 199	14
53	371 394	114	5	1 303 812	62	18	2 304 111	2 304 191	15
16 274	2 311	4 672	23	80 045	47 880	161 453	111 089	320 422	16
3	524	132	0	9 611	2 458	1 932	86	4 476	17
17	9 007	3 147	149	35 469	967	109	279	1 355	18
126 973	32 742	82 434	2 030	758 548	52 302	27 866	79 562	159 730	19
64 784	6 807	16 305	2 527	136 458	1 872	455	102	2 429	20
24	806	8 702	82	19 547	254	33	3 323	3 610	21
131 952	508 715	356 053	21 022	3 238 789	2 883 832	19 849	24 982	2 928 663	22
221	1 391	2 194	121	9 471	46	0	255	301	23
152	481	522	-	2 658	142	159	711	1 012	24
-	1	0	-	2	-	-	-	-	25

Lfd.	Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
-						vor der
26	Landessteuern	4 695 813	162 190	448 137	1 196 706	438 147
27	Vermögensteuer	1 096 267	26 130	98 673	263 530	118 263
28	Erbschaftsteuer	359 149	8 558	26 085	83 644	25 027
29	Grunderwerbsteuer	559 940	32 131	62 304	73 628	59 419
30	Kraftfahrzeugsteuer	1 941 839	73 408	207 032	558 246	176 637
31	Rennwett- und Lotteriesteuer	348 344	12 795	33 416	100 155	26 525
32	Totalisatorsteuer	28 351	309	706	11 403	960
33	Andere Rennwettsteuer	5 171	33	437	2 560	590
34	Lotteriesteuer	307 353	12 455	32 273	83 522	24 080
35	Sportwettsteuer 1)	7 470	-	-	2 670	896
36	Feuerschutzsteuer	40 817	1 496	5 281	8 367	3 375
37	Biersteuer	349 457	7 670	15 345	109 136	28 901
38	Sonstige	0	-	0	-	-
39	Gemeindesteuern	9 297 089	289 564	910 564	2 539 592	960 396
40	Grundsteuern	2 065 804	81 005	243 375	551 531	187 159
41	Gewerbesteuer (100 %)	6 853 217	186 901	640 932	1 811 919	742 303
42	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	378 068	21 658	26 257	176 142	30 934
43	Steuereinnahmen insgesamt	101 922 459	2 637 200	7 682 822	29 773 819	9 349 223
						nach der
44	EG-Anteile an Zöllen	1 271 927	x	x	x	x
45	EG-Anteile Umsatzsteuer	2 409 143	x	x	×	×
43	EG-Alicelle Umbaczstedel	2 405 145	A			
46	Steuereinnahmen des Bundes	48 525 604	x	x	x	x
47	Bundessteuern ²⁾	12 129 008	x	x	x	x
48	Einkommen- und Körperschaftsteuer (42,5 bzw. 50 %)	21 185 630	x	x	×	x
49	Umsatzsteuern (65,5 %)	14 691 961	×	×	x	x
50	Gewerbesteuerumlage (50 %)	519 005	x	x	x	x
51	Steuereinnahmen der Länder	35 407 900	1 336 952	3 625 251	9 706 291	3 345 284
52	Landessteuern	4 695 813	162 190	448 137	1 196 706	438 147
53	Einkommen- und Körperschaftsteuer (42,5 bzw. 50 %)	21 185 630	772 681	1 920 549	5 901 792	2 107 948
54	Umsatzsteuern (34,5 %)	9 007 452	385 203	1 211 035	2 469 603	750 315
55	Gewerbesteuerumlage (50 %)	519 005	16 878	45 530	138 190	48 874
56	Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv	13 649 660	470 972	1 360 229	3 797 885	1 378 034
57	Gemeindesteuern	9 297 089	289 564	910 564	2 539 592	960 396
58	Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	1 038 753	33 756	91 056	276 375	97 769
59	Gemeindeanteil an der Lohn-/veranlagten Einkommensteuer (15 %)	5 391 326	215 164	540 721	1 534 668	515 407
60	Steuereinnahmen insgesamt	101 264 234	x	x	x	x
61	Außerdem:					
	Lastenausgleichsabgaben	782	8	14	68	251

Soweit von den Länderfinanzverwaltungen getrennt nachgewiesen.

Nach Abzug der EG-Anteile an Zöllen.
 Nach Abzug der EG-Anteile Umsatzsteuer.

Länder und der Gemeinden/Gv. im 3. Vierteljahr 1984

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadt- staaten	Lfd.
Steuervertei	ilung								
223 758	770 308	993 492	62 592	4 295 330	182 928	48 545	169 012	400 485	26
46 524	175 027	249 771	6 922	984 840	64 054	11 190	36 183	111 427	27
12 833	79 314	70 080	1 893	307 434	20 249	4 668	26 800	51 717	28
_	117 604	148 251	3 663	497 000	24 232	3 367	35 341	62 940	29
118 167	302 385	368 681	33 399	1 837 955	38 807	20 499	44 577	103 883	30
21 301	48 209	51 939	5 432	299 772	26 650	3 908	18 012	48 570	31
0	3 644	5 263	0	22 285	2 815	176	3 072	6 063	32
-	478	146	10	4 254	840	-	76	916	33
21 301	42 219	44 888	5 420	266 158	22 602	3 733	14 863	41 198	34
-	1 870	1 643	-	7 079	392	-	-	392	35
3 734	5 919	9 662	1 438	39 272	558	539	451	1 548	36
21 199	41 848	95 110	9 845	329 054	8 380	4 374	7 648	20 402	37
-	0	=	-	0	-	-	-	-	38
511 921	1 444 340	1 714 472	119 667	8 490 516	449 425	129 191	227 957	806 573	39
111 786	274 527	387 215	31 488	1 868 086	90 703	28 933	78 082	197 718	40
357 811	1 138 526	1 308 157	80 898	6 267 447	343 875	95 096	146 799	585 770	41
42 324	31 287	19 100	7 281	354 983	14 847	5 162	3 076	23 085	42
4 443 545	15 733 022	16 457 435	1 182 314	87 259 380	8 839 218	1 567 529	4 256 335	14 663 082	43
Steuerverte	ilung								
x	x	x	x	x	x	x	x	x	44
x	x	x	x	x	x	x	x	х	45
x	x	x	x	x	x	x	x	x	46
x	x	x	x	х	x	x	х	x	47
x	x	x	x	x	x	x	x	x	48
x	×	x	x	x	x	x	x	x	49
x	x	x	x	x	x	x	x	x	50
1 927 413	5 825 745	6 548 482	531 903	32 847 321	1 276 323	401 150	883 108	2 560 581	51
223 758	770 308	993 492	62 592	4 295 330	182 928	48 545	169 012	400 485	52
1 143 298	3 704 184	3 850 737	254 535	19 655 724	851 844	255 650	422 412	1 529 906	53
533 895	1 252 285	1 616 241	209 602	8 428 179	216 382	90 773	272 118	579 273	54
26 462	98 968	88 017	5 174	468 088	25 169	6 182	19 566	50 917	55
770 154	2 126 567	2 452 822	170 354	12 527 012	630 114	190 723	301 812	1 122 649	56
511 921	1 444 340	1 714 472	119 667	8 490 516	449 425	129 191	227 957	806 573	57
54 062	197 983	175 512	10 405	936 918	50 338	12 362	39 133	101 833	58
312 295	880 210	913 862	61 092	4 973 419	231 026	73 894	112 987	417 907	59
x	х	x	x	x	x	x	х	x	60
12	175	89	-	617	18	3	144	165	61

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
						Ins
1	Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	117 310	7 796	25 978	13 731	9 167
2	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	1 948 494	73 209	217 397	537 800	177 992
3	Gewerbesteuer	6 853 217	186 901	640 932	1 811 919	742 303
4	Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	1 038 753	33 756	91 056	276 375	97 769
5	Gewerbesteuer (netto)	5 814 464	153 145	549 876	1 535 544	644 534
6	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5 391 326	215 164	540 721	1 534 668	515 407
7	Grunderwerbsteuer	237 629	3 834	10 219	135 346	7 276
8	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	140 439	17 824	16 038	40 796	23 658
9	Insgesamt	13 649 660	470 972	1 360 229	3 797 885	1 378 034
						Vericeroio
						Kreisfreie
10	Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	4 912	122	737	1 488	393
11	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	840 262	25 596	78 780	319 095	100 986
12	Gewerbesteuer	2 989 317	66 931	245 474	1 015 233	424 071
13	Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	376 957	9 564	26 784	141 616	44 774
14	Gewerbesteuer (netto)	2 612 360	57 367	218 690	873 617	379 297
15	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1 743 845	56 361	139 226	742 874	148 643
16	Grunderwerbsteuer	89 505	851	2 154	60 467	2 540
17	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	37 662	577	4 901	17 815	10 962
18	Insgesamt	5 328 546	140 874	444 488	2 015 356	642 821

 ${\color{red} \underline{n}}$ a c h der Steuerverteilung im 3. Vierteljahr 1984 DM

Rheinland-	Baden-	Pavera	Saarland	Bundesgebiet ohne	Hamburg	Bremen	Berlin	Stadt-	Lfd.
Pfalz	Württemberg	Bayern	Saariand	Stadtstaaten	пашьшту	Bremen	(West)	staaten	Nr.
gesamt									
9 626	12 306	37 353	810	116 767	301	205	37	543	1
102 160	262 221	349 862	30 678	1 751 319	90 402	28 728	78 045	197 175	2
357 811	1 138 526	1 308 157	80 898	6 267 447	343 875	95 096	146 799	585 770	3
54 062	197 983	175 512	10 405	936 918	50 338	12 362	39 133	101 833	4
303 749	940 543	1 132 645	70 493	5 330 529	293 537	82 734	107 666	483 937	5
312 295	880 210	913 862	61 092	4 973 419	231 026	73 894	112 987	417 907	6
32 173	21 585	17 644	5 062	233 139	-	4 490	-	4 490	7
10 151	9 702	1 456	2 219	121 844	14 847	672	3 076	18 595	8
					620 444	100 703	201 012	1 122 640	
770 15 4	2 126 567	2 452 822	170 354	12 527 017	630 114	190 723	301 812	1 122 649	9
Städte									
562	483	1 127	-	x	x	×	x	x	10
47 912	89 919	177 974	-	x	x	х	x	x	11
159 952	378 406	699 250	-	ж	x	x	x	ж	12
21 906	55 084	77 229	-	×	x	×	х	x	13
138 046	323 322	622 021	-	x	x	×	x	ж	14
100 611	199 030	357 100	-	×	x	×	x	x	15
10 129	5 016	8 348	-	x	x	×	x	x	16
2 277	841	289	_	x	x	×	x	x	17
299 537	618 611	1 166 859	_	x	x	x	x	x	18

3 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach der Steuerverteilung

im 3. Vierteljahr 1984

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land ¹)
			Kreisang	ehörige Geme	einden				
Grundsteuer A									
(Land- und Forst- wirtschaft)	111 190	7 674	25 241	12 243	8 774	9 063	11 823	35 562	810
Grundsteuer B									
(Sonstige Grund- stücke)	911 022	47 613	138 617	218 705	77 006	54 247	172 302	171 854	30 678
Gewerbesteuer	3 278 084	119 970	395 458	796 686	318 232	197 859	760 120	608 861	80 898
Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	559 962	24 192	64 273	134 759	52 995	32 156	142 899	98 283	10 405
Gewerbesteuer (netto) .	2 718 122	95 778	331 185	661 927	265 237	165 703	617 221	510 578	70 493
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3 229 575	158 803	401 495	791 794	366 764	211 685	681 180	556 762	61 092
Grunderwerbsteuer	965	-	185	-	-	-	-	780	-
Sonstige Steuern und steuerähnliche Ein- nahmen	71 677	17 074	9 237	1 9 68 8	10 109	4 784 ^a	7 560	1 166	2 059
Insgesamt	7 042 552	326 942	905 960	1 704 357	727 890	445 482	1 490 087	1 276 702	165 132
			L	andkreise					
Grundsteuer A									
(Land- und Forst- wirtschaft)	663	_	-	-	-	-	-	663	-
Grundsteuer B									
(Sonstige Grund- stücke)	34	-	_	-	-	-	-	34	_
Gewerbesteuer	45	_	-	_	-	-	-	45	-
Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)		-	-	-	-	-	-	_	-
Gewerbesteuer (netto)	45	_	-	_	-	-	-	45	-
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	_	-	-	-	-	-	-	-	-
Grunderwerbsteuer	142 670	2 983	7 881	74 879	4 736	22 044	16 569	8 516	5 062
Sonstige Steuern und steuerähnliche Ein- nahmen	12 503	173	1 900	3 293	2 587	3 089	1 300	1	160
Insgesamt	155 915	3 156	9 781	78 172	7 323	25 133	17 869	9 259	5 222

Bei kreisangehörigen Gemeinden: einschl. Landeshauptstadt Saarbrücken; Landkreise: einschl. Stadtverband Saarbrücken.

a) Einschl. 739 (000) DM der Verbandsgemeinden.

4 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. nach der Steuerverteilung nach Körperschaftsgruppen

1 000 DM

		,,,	Ge	meinden und G	Gemeindeverbände						
			Kreisfreie Städte	Kreis							
Land	Viertel- jahr	insgesamt		zusammen	mit 10 000 mit weniger und mehr als 10 000	Land- kreise					
					Einwohnern						
and and walnut	2 (04	470 070	140 874	326 942	159 470 167 472	3 156					
Schleswig-Holstein	3./84 2./84	470 972 480 733	136 011	340 621	178 702 161 919	4 101					
	3./83	457 513	145 617	303 641	158 140 145 501	8 255					
	3./63	437 313	143 017	303 04:	130 140 143 301	0 233					
Niedersachsen	3./84	1 360 229	444 488	905 960	644 933 261 025	9 781					
	2./84	1 353 761	404 708	937 732	659 268 278 464	11 320					
	3./83	1 175 485	336 037	837 764	588 564 249 199	1 682					
Nordrhein-Westfalen	3./84	3 797 885	2 015 356	1 704 357	1 629 147 75 210	78 172					
	2./84	3 882 600	2 041 779	1 760 863	1 680 758 80 105	79 958					
	3./83	3 576 059	1 899 049	1 594 300	1 527 476 66 824	82 710					
V	2 /94	1 378 034	642 821	727 890	536 940 190 950	7 323					
Hessen	3./84 2./84	1 353 832	578 391	780 555	574 715 205 840	- 5 114					
	3./83	1 416 541	687 564	698 007	515 855 182 152	30 970					
	3./63	1 410 541	007 304	090 007	313 633 162 132	30 370					
Rheinland-Pfalz	3./84	770 154	299 537	445 482	121 574 323 907	25 133					
	2./84	738 534	285 250	426 744	127 901 298 843	26 541					
	3./83	712 479	262 364	419 379	121 064 298 312	30 737					
Baden-Württemberg	3./84	2 126 567	618 611	1 490 087	965 836 524 251	17 869					
	2./84	2 415 089	625 989	1 765 246	1 147 850 617 396	23 855					
	3./83	2 032 171	583 393	1 424 986	938 483 486 503	23 793					
Pavern	3./84	2 452 822	1 166 859	1 276 702	515 858 760 845	9 259					
Bayern	2./84	2 396 938	1 061 576	1 324 031	513 037 810 993	11 330					
	3./83	2 232 396	1 031 379	1 212 221	463 141 749 078	- 11 203					
	3., 03	2 232 330	1 031 373	1 212 221	100 111 713 070						
Saarland	3./84	170 354	-	165 132	154 039 11 093	5 222					
	2./84	192 657	-	186 757	172 975 13 782	5 900					
	3./83	168 224	-	162 881	151 868 11 013 _.	5 343					
Bundesgebiet ohne						Ame					
Stadtstaaten	3./84	12 527 017	5 328 546	7 042 552	4 727 797 2 314 753	155 915					
	2./84	12 814 144	5 133 704	7 522 549	5 055 206 2 467 342	157 891					
	3./83	11 770 868	4 945 403	6 653 179	4 464 591 2 188 582	172 287					

5 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

Mill.

Lfd. Nr.	Steuerart	Viertel- jahr	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
					,		
1	Steuern insgesamt	3./84	13 649,7	471,0	1 360,2	3 797,9	1 378,0
2		2./84	13 916,2	480,7	1 353,8	3 882,6	1 353,8
3		3./83	12 867,6	457,5	1 175,5	3 576,1	1 416,5
4	Grundsteuer A	3./84	117,3	7,8	26,0	13,7	9,2
5		2./84	105,5	7,5	24,2	12,2	8,4
6		3./83	115,9	7,6	25,0	13,2	8,9
7	Grundsteuer B	3./84	1 948,5	73,2	217,4	537,8	178,0
8		2./84	1 755,2	57,5	198,7	470,4	148,1
9		3./83	1 831,4	70,0	211,4	515,0	188,4
10	Gewerbesteuer	3./84	6 853,2	186,9	640,9	1 811,9	742,3
11		2./84	6 940,9	199,5	591,4	1 943,6	698,0
12		3./83	6 443,1	198,3	509,8	1 733,3	755,9
13	Gewerbesteuerumlage				04.4	27.6.4	07. 8
	(Ausgabe)	3./84	1 038,8	33,8	91,1 100,5	276,4 304,3	97,8 97,4
14 15		2./84 3./83	1 065,2 1 098,5	29,4 34,2	100,5	302,8	94,0
16	Gemeindeanteil an der Lohn-/veranlagten						
	Einkommensteuer	3./84	5 391,3	215,2	540,7	1 534,7	515,4
17		2./84	5 784,3	232,8	613,1	1 580,4	580,4
18		3./83	. 5 197,5	198,5	517,7	1 430,5	500,0
19	Sonstige Steuern und steuer- ähnliche Einnahmen	3./84	378,1	21,7	26,3	176,1	30,9
20		2./84	395,4	13,0	26,8	180,4	16,4
21		3./83	378,4	17,2	15,0	186,9	57,4

n a c h der Steuerverteilung nach Steuerarten

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd Nr.
770,2	2 126,6	2 452,8	170,4	630,1	190,7	301,8	1
738,5	2 415,1	2 396,9	192,7	641,7	181,2	279,5	2
712,5	2 032,2	2 232,4	168,2	616,7	207,0	273,0	3
9,6	12,3	37,4	0,8	0,3	0,2	0,0	4
9,1	8,5	34,6	0,8	0,3	0,1	0,0	5
9,6	14,2	36,2	0,7	0,3	0,1	0,0	6
102,2	262,2	349,9	30,7	90,4	28,7	78,0	7
100,4	285,0	299,9	29,1	63,5	46,7	55,9	٤
94,8	228,9	314,4	30,3	77,4	26,9	73,9	9
357,8	1 138,5	1 308,2	80,9	343,9	95,1	146,8	10
351,5	1 266,7	1 197,2	78,9	382,4	81,1	150,6	1
306,5	1 112,3	1 168,1	80,6	347,8	113,5	116,8	12
54,1	198,0	175,5	10,4	50,3	12,4	39,1	13
52,9	195,7	186,0	10,3	43,5	10,5	34,5	1.
52,0	207,5	194,5	11,2	48,8	16,5	33,6	1:
312,3	880,2	913,9	° 61,1	231,0	73,9	113,0	11
277,0	996,5	1 026,4	85,9	227,1	60,0	104,7	1
301,6	849,3	911,9	60,6	• 237,9	77,1	112,6	1:
42,3	31,3	19,1	7,3	14,8	5,2	3,1	1
53,5	54,1	24,9	8,3	11,6	3;7	2,8	2
52,0	35,0	- 3,7	7,2	2,2	5,9	3,2	2

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in "Wirtschaft und Statistik")

Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der vierteljahrliche Bericht gliedert die kassenmaßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermogen, Landern, Gemeinden und Gemeindeverbanden nach Arten und Korperschaftsgruppen Daruber hinaus werden die Ausgaben für Baumaß. nahmen nach ausgewahlten Aufgabenbereichen aufgeschlusselt, die kassenmaßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskorperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt

In dem Bericht für das 2, 3 und 4 Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jahrlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Landern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des offentlichen Gesamthaushalts (3 1), der staatlichen Haushalte (3 2) (ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhaltlich) und der kommunalen Haushalte (3 3)

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der offentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3 4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (ab Berichtsjahr 1980 eingestellt, zum Teil in Reihe 3.1 enthalten), Wirtschaftsforderung (3.8) (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhaltlich, weitere Berichterstattung eingestellt)

Veroffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11,

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljahrlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmaßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Lander und der Gemeinden und Gemeindeverbande nach Landern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes Zum Jahresergebnis werden erganzend methodische Erlauterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergiebigsten Steuern gebracht

Reihe 4.S: Sonderbeiträge

Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1967 bis 1976

Dieser Bericht enthalt für die Jahre 1967 bis 1976 nach Landern gegliederte Angaben über das jahrliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Korperschaften Bund, (Europaische Gemeinschaften) Lander und Gemeinden/Gy-Fur den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Stadten, kreisangehörigen Gemeinden und Land-kreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jahrlichen Veroffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermogen, Landern, Gemeinden, Gemeindeverbanden, Zweckverbanden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammen arbeit nach Arten und Falligkeit sowie über Burgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Korperschaften gebracht Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Fur den Stichtag 30 Juni werden jahrlich Angaben über den Personalstand von Bund, Landern, Gemeinden/Gemeindeverbanden, kommunalen Zweckverbanden, sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer offentlicher Dienst) us nach dem Dienstverhaltnis veroffentlicht Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungstrager und der Trager der Zusatzversorgung (mittelbarer offent-licher Dienst), der rechtlich selbstandigen offentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegender offentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Empfanger von Versorgungsbezugen nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen dargestellt. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthalt die Verschriften werden Eckzahlen dargestellt. offentlichung zusatzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben wer-

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijahrlicher Folge werden - unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlusse über die Hohe und Struktur der Einkunfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewohnliche Belastingen und bei Bericht gün Ausschusse über über Sonderausgaben, außergewohnliche Belastungen und Sondervergunstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten naturlichen Personen Ferner sind die Einkunfte aller Lohn-und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkunfte und Sondervergunstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachge-

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veroffentlichung gibt einen Überblick über Hohe, Verteilung und Besteuerung des steuer-lich erfaßten Einkommens der Korperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Kor-perschaftsteuerpflichtigen werden u. a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Großenklassen des Gesamtbetrags der Einkunfte und im 6-jahrigen Turnus nach Wirtschaftszweigen veroffent-

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veroffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veränlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Großen-klassen des Bruttolohns und der Einkunfte aus nichtselbstandiger Arbeit, Steuerklassen und

7.4 Vermögensteuer

Die Veroffentlichung (Erscheinungsfolge unregelmaßig) vermittelt Angaben über die Zusam-Die Veroniening (Erscheinungstorge untegernitätig) vermittett Angaben über die Zusämmensetzung und Schichtung des Vermogens der zur Vermogensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Sie enthalt auch eine Gliederung der nichtnaturlichen Personen nach Rechtsformen sowie
der naturlichen Personen nach der Haushaltsgroße und nach der Beteiligung am Erwerbsleben.
Eine Auswahl von Eckdaten wird regional nach Bundeslandern, kreisfreien Stadten und Landkreisen nechnawiesen. kreisen nachgewiesen

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe: Der in dreijahrlicher Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermogens Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftszweigen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlusse über den Vermogens- und Kapitalaufbau nahezu aller Bereiche der gewerblichen Wirtschaft einschl der freiberuflichen Tatigkeiten Regional werden die wichtigsten Daten nach Bundeslandern, kreisfreien Stadten und Landkreisen aufgeschlus-

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijahrlich erscheinende Veröffentlichung enthalt Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen Ferner werden u.a. Angaben über steuer-freie und steuerpflichtige Umsatze (nach Art der Steuersatze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Stadten und Landkreisen

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

9.1 1 Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhullen (vierteljahrlich). Im Bericht für das Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veroffentlicht

9,1 2 Tabakgewerbe (jahrlich) Mit einem Überblick über Herstellung, Einführ und Absatz von

9.2 Biersteuer

9.2 1 Absatz von Bier (monatlich) In den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1 10 - 30 9) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht

9 2 2 Brauwirtschaft (jahrlich) Mit Angaben über Braustatten und ihre Erzeugi

Der jahrlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegunstigtem Mineralol

9.4 Branntweinmonopol

In Jahrlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausführ von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nach-

9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthalt Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über

9.6 Kleinere Verbrauchsteuern

Je ein Bericht wird jahrlich über die Besteuerung von Salz und Zucker veröffentlicht

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jahrliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbetrage, gewogene Durchschnittshebesatze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Der jahrliche bericht umfast Angaben über istatikoninen, dinüberlage, gewigene buter schnittshebesatze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Lander abgeführte Gewerbesteuerumlage Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Stadte, die kreisangehorigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Land-kreisen zusammengefaßten kreisangehorigen Gemeinden veröffentlicht



STATISTISCHES BUNDESAMT **GUSTAV-STRESEMANN-RING 11** 6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 59094/95, erhältlich.